

Begegnung von Wissenschaft und Praxis

Das Bildungszentrum Wetzlar führt Seminare der pädagogischen Begleitung im Bundesfreiwilligendienst durch. Hierzu zählen Seminare zur politischen Bildung, Seminare zur Weiterentwicklung persönlicher, sozialer und interkultureller Kompetenzen sowie Seminare zur Reflexion der im Bundesfreiwilligendienst gemachten Erfahrungen.

Im Rahmen von Fachtagungen werden für die Seminararbeit an den Bildungszentren relevante Themen mit Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis erörtert.

Die Fachtagung möchte einen Beitrag dazu leisten, eine notwendige Begriffsklärung zum Themenkomplex Rechtspopulismus/Rechtsextremismus/Neue Rechte vorzunehmen, das Phänomen des Rechtspopulismus und seiner Themen zu beschreiben und seine Konjunktur erklären zu können. Zugleich sollen Handlungsfelder der pädagogischen Präventionsarbeit diskutiert und didaktische Konzepte ausgetauscht werden. Kolleg*innen unterschiedlichster Institutionen haben die Gelegenheit sich kennenzulernen, voneinander zu lernen und sich zu vernetzen.

Zielgruppe der Veranstaltung sind Lehrer*innen, Sozialpädagog*innen, Dozent*innen der Jugend- und Erwachsenenbildung, Wissenschaftler*innen, ehrenamtlich in Vereinen und Initiativen Tätige, Studierende sowie alle, die am Thema interessiert sind.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Anmeldungen nimmt das Bildungszentrum Wetzlar bis zum 20.10.2017 entgegen:
biz-wetzlar@bafza.bund.de

Anreise

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Wetzlarer Bahnhof aus erreichen Sie das Bildungszentrum mit den Buslinien 11, 12, 12a, 13 oder 14. Fahren Sie jeweils bis zur Haltestelle „Leitzplatz“. Von dort gelangen Sie in die Ernst-Leitz-Straße. Sie erreichen das Bildungszentrum Wetzlar zu Fuß in wenigen Minuten. Das Gebäude befindet sich auf der linken Straßenseite.

mit dem PKW

Fahren Sie auf der A45 (Dortmund-Frankfurt) zur AS Wetzlar-Ost, Abfahrt Wetzlar. Dann folgen Sie der B49 in Richtung Weilburg bzw. Limburg bis zur Ausfahrt Wetzlar/Stadtmitte. In Wetzlar folgen Sie der B277, Karl-Kellner-Ring, in Fahrtrichtung Butzbach bis zur Abzweigung Ernst-Leitz-Straße.

Wir wünschen eine gute Anreise!

Kontakt und Tagungsort:

Bildungszentrum Wetzlar

Ernst-Leitz-Straße 49 - 53 Tel.: 06441 92494-0
35578 Wetzlar Fax: 06441 92494-10

E-Mail: biz-wetzlar@bafza.bund.de
Leitung des Bildungszentrums: Joachim Fontana

Herausgeber

Bundesamt für Familie
und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Sibille-Hartmann-Straße 2-8
50969 Köln
www.bafza.de

Für weitere Fragen nutzen Sie unser
Servicetelefon: 0221 3673-0
Fax: 0221 3673-4661
E-Mail: service@bafza.bund.de

Bildnachweise: BAFzA
Layout und Druck: BAFzA
Stand: September 2017



Bildungszentrum Wetzlar



Fachtagung

Rechtspopulismus und Rechts-
extremismus: Herausforderungen
für die politische Bildung
am 2. November 2017

Fachtagung

„Rechtspopulismus und Rechtsextremismus: Herausforderungen für die politische Bildung“

Rechtspopulistische Bewegungen und Organisationen gewinnen in Deutschland, Europa und den USA an Zulauf. Das Vertrauen in die demokratischen Prozesse und Institutionen schwindet. Radikalisierungstendenzen sind keine Randerscheinungen, die offene Ablehnung des demokratisch verfassten Staates und seiner Grundwerte wächst auch in der Mitte der Gesellschaft. Hass und rassistische Hetze gegenüber Minderheiten, antisemitische Verschwörungstheorien, Trans- und Homophobie werden immer unverhohlener öffentlich geäußert.

Für die Bildungsarbeit werden die genannten Phänomene zur doppelten Herausforderung: einerseits muss zunehmenden rechtspopulistischen Stimmungen und Äußerungen im pädagogischen Alltag adäquat begegnet werden, andererseits werden gerade von der Bildungsarbeit entscheidende präventive Wirkungen erwartet.

Auf der Fachtagung soll das Phänomen des Rechtspopulismus in Form von Vorträgen in unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und das Verhältnis von Rechtspopulismus und Rechtsextremismus begrifflich erörtert werden. Sowohl politische als auch pädagogische Strategien des Umganges mit dem Phänomen sollen diskutiert werden. In Workshops sollen anhand von exemplarischen Themen- und Mobilisierungsfeldern des Rechtspopulismus konkrete Konzepte und Methoden präsentiert und zur Diskussion gestellt werden, mit deren Hilfe die Bildungsarbeit sich den genannten Herausforderungen stellen kann.

Programm

- 10:30 Uhr **Begrüßung zur Fachtagung**
Karin Wild
Referatsleitung 301, Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben, Köln
Joachim Fontana
Leitung des Bildungszentrums Wetzlar
- 11:00 Uhr **Im Überblick: Ziele und Handlungsfelder der Bildungsarbeit gegen Rechtsextremismus**
Dr. Hans-Gerd Jaschke
Professor für Politikwissenschaft an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
- 12:15 Uhr **Begriffsarbeit: Neue Rechte, Rechtspopulismus und Rechtsextremismus**
Dr. Christoph Kopke
Professor für Politikwissenschaft und Soziologie an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
- 13:15 Uhr **Mittagspause**
- 14:15 Uhr **Workshops**
- 16:45 Uhr **Pause**
- 17:00 Uhr **Podiumsdiskussion: Über den Umgang mit dem Rechtspopulismus in der Demokratie**
Dr. Claus Leggewie
Professor für Politikwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität Gießen
Dr. Samuel Salzborn
Professor für Politikwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität Gießen
- 18:30 Uhr **Ende der Fachtagung**

Workshops

Rechtspopulistische Medienstrategien und Medieninszenierungen

Phil Thoma, Journalist

Web-Entwickler und Redakteur, Berlin

Rechtspopulismus und Antisemitismus

Dr. Olaf Kistenmacher

Historiker und Dozent in der außerschulischen Bildungsarbeit, Hamburg

Antifeminismus und Anti-Genderismus als Mobilisierungsfelder des Rechtspopulismus

Dr. Alexandra Kurth

Geschäftsführerin der Arbeitsstelle Gender Studies, Justus-Liebig-Universität Gießen

Rechtspopulismus und Rechtsextremismus am Beispiel Hessen. Aktuelle Entwicklungen und lokale Gegenstrategien

Helge von Horn

Soziologe, beratungsNetzwerk hessen

Die Fachtagung findet am 2. November 2017 im Bildungszentrum Wetzlar statt.

Für die Veranstaltung wird eine Verpflegungspauschale von 15 € erhoben.